

Disziplin im Unterricht

Beitrag von „Susi Sonnenschein“ vom 25. August 2018 09:31

Mich hat eher deine doch etwas plakativ-negative Beschreibung der BVJ-Schülerklientel gestört, Miss Jones.

Wir haben im BVJ spezielle Probleme - keine Frage! Aber auch viele liebe, willige, herzige, gutmütige, brave Schüler, die halt nur einfach länger brauchen, bis sie den niedrigsten Schulabschluss schaffen.

Ich halte das BVJ für eine sinnvolle Sache. Manche Schüler sitzen bei uns ihre Zeit ab - ja, stimmt. Aber viele Schüler lernen bei uns dennoch (kennen): Pünktlichkeit, Umgangsformen, Ordnung, Struktur. Manche lernen bei uns sogar Mathe und Deutsch.

Am Ende des BVJ entlassen wir einige in Hartz 4, manche in einen Job / in eine Ausbildung und wenige in eine weiterführende Schule.

Die Oberstufen, die ich bisher unterrichtet habe, machen mir mehr Sorge: 70% (oder mehr) Schüler, die von ihren geistigen Kapazitäten her vor zwanzig Jahren nicht mal die mittlere Reife geschafft hätten.

Und da sind wir uns einig, Miss Jones: an unserem System ist irgendetwas faul.

Da ich aber weiß, dass ich daran nichts ändern kann, versuche ich mit Humor durchs Schulgebäude zu spazieren und möglichst viel Sinnvolles zu erreichen bei dem "Material", das ich nun mal zur Verfügung hab. (An dieser Stelle liebe Grüße an Krabappel.)